ADG

Seminar

68. Leiterkompetenz – Führung von Teams und Unternehmenseinheiten

Preis
Details

Anmelde-Nr.

RT24-00080

Termin

10.06.2024 - 15.05.2025

5.650,00 €

Bronze	**5.367,50 €**
Silber	**5.254,50 €**
Gold	**5.085,00 €**

Platin 4.972,00 €

Diese Veranstaltung richtet sich an

Führungskräfte aus Genossenschaftsbanken sowie Teilnehmer von ADG-Fachqualifizierungsprogramme n, die eine „ADG Leiter/-in“-Zertifizierung erwerben möchten.

Sie sind Führungskraft"ner Genossenschaftsbank und wollen Ihre Führungs- und Managementkompetenzen weiterentwickeln? Die „Leiterkompetenz“ ermöglicht

die ganzheitliche Weiterentwicklung Ihrer Führungspersönlichkeit und unterstützt Ihren persönlichen Umsetzungserfolg. Sie qualifizieren sich in 4 Schritten: einer Selbstlernphase, einer Praxiswoche, einem Transfercheck und einem Review. Bauen Sie ein Kollegen-Netzwerk auf und unterstützen Sie sich gegenseitig bei der Bewältigung von Führungsherausforderungen!

>> Die ADG-Leiterkompetenz – ganzheitliche Weiterentwicklung Ihrer Führungspersölnlichkeit. <<

Wir beraten Sie gerne.

Kai Geisslreither
Diplom-Ökonom
Produktmanager
+49 2602 14-221
kai.geisslreither@adg-campus.de

Beschreibung

Die Leiterkompetenz der ADG ist ein Klassiker. Seit vielen Jahren ermöglicht sie Führungskräften aus Genossenschaftsbanken zuverlässig die Weiterentwicklung der eigenen Rolle. Unsere Leiterkompetenz besteht aus zwei Schwerpunkten:

Einerseits stattet die Leiterkompetenz Sie als Führungskraft mit wichtigem Know-how zu Themen des strategischen Managements von Genossenschaftsbanken aus. Sie behandeln beispielsweise Funktion und

Wirkungsweise von Strategieprozessen, daneben die Bedeutung von Personalstrategie, Personalmanagement und Personalrisiken. Sie setzen sich kritisch auseinander mit der Relevanz von Führung für den Unternehmenserfolg und thematisieren die Rolle von Führung zwischen Generationen.

Zweitens behandelt die Leiterkompetenz eine Vielzahl an Methoden und Tools guter Führung. Hierzu gehören Grundlagen guter Kommunikation, Selbstbild/Fremdbild, Regeln für Feedback, Maßnahmen zum Aufbau von Vertrauen, Authentizität, Mitarbeitergespräche, Konfliktmanagement, Führungsstile und vieles andere mehr. Sie diskutieren führungsrelevante Themenstellungen und wenden im Rahmen von Praxisfällen wirksame aktuelle Führungsmethoden und -instrumente an.

Bitte beachten Sie: Um einen geschützten Rahmen und eine neutrale Lerngruppe"währleisten, ist nur eine Anmeldung je Bank/Unternehmen möglich.

Inhalte

Baustein 1: Selbstlernphase (Unterlagen und Literatur erhalten ca. 5 Wochen vor dem Präsenztermin):

- Check-up der wichtigsten Führungseigenschaften
- Umgang mit Kommunikation und unterschiedlichen Verhaltensmustern
- Erkennen von Antrieben und Beweggründen von Menschen
- Umgang mit Druck und dessen Bewältigung

Baustein 2: Präsenzwoche, 5 Tage Präsenz:

- Personalstrategie einmal anders: Wie funktioniert eine Strategie für das eigene Team?
- Welche Personalrisiken können und müssen gesteuert werden?
- Welchen Generationstyp brauche ich"d auf welcher Stelle"r Bank?
- Führung der Generationen – Umgang mit dem Mix; effiziente Führung aus allen Perspektiven
- Gestaltungsspielräume in Führung und Kommunikation kennen und nutzen
    - Effiziente und wirkungsvolle Mitarbeiter-Kommunikation und -Information
    - Praktische Übungen: Aktives Zuhören, Kommunikation und Kooperation im Team
- Kernaufgaben der Führung
    - Die Führungskraft als Coach oder Mentor
    - Motivationsarten und -typologien
    - Prozesse in Teams aktiv gestalten, erfolgreich begleiten und nachhaltige Wirkung erreichen
    - Sechs Stufen des erfolgreichen Mitarbeiter-Gesprächs
    - Störungen beheben und Konflikte systematisch und systemisch lösen
    - Win-win-Strategien aufbauen
- Persönliches Handwerkszeug und strukturelle Voraussetzungen einer erfolgreichen Führungsarbeit
    - Selbstmanagement: Analyse der Tätigkeit und Steigerung der persönlichen Effizienz
    - Persönliche Arbeitsmethodik, Zeitfallen und -fresser erkennen und ausschalten
    - Einbindung der Team- und Führungsziele"s Führungscontrolling

Baustein 3: Transfercheck, 0,5 Tage GoToMeeting ca. 3 Monate nach der Präsenzwoche:

- Betrachtung der selbstgesetzten Ziele aus der Präsenzwoche
- Auffrischen von gelerntem Wissen und Methoden
- Austausch über den Umgang mit Widerständen und Hindernissen

- Tipps und weiterführende Informationen

Baustein 4: Review, 2,5 Tage Präsenz ca. 1 Jahr nach der Präsenzwoche:

- Rückblick auf die in 12 Monaten gesammelten Erfahrungen"r Führungsarbeit
- Ergänzendes Handwerkszeug zur Führungsarbeit
- Enger Austausch"r vertrauten Gruppe zum Umgang mit schwierigen Herausforderungen

Nutzen

- Das abgestimmte vierstufige Konzept aus Selbstlernphase, Präsenzwoche, Transfercheck und Review ermöglicht die ganzheitliche Weiterentwicklung Ihrer Führungspersönlichkeit und unterstützt Ihren persönlichen Umsetzungserfolg.
- Sie steigern Ihren persönlichen Wirkungsgrad als Führungskraft, indem Sie Ihr Führungsverhalten professionalisieren und souveränes und zielorientiertes Agieren in Konfliktsituationen praktizieren. Der Transfercheck überprüft die eigene Wirksamkeit und Nachhaltigkeit.
- Sie setzen unterschiedliche Führungsinstrumente situationsgerecht und richtig ein,"e Leistungspotenziale Ihrer Mitarbeiter"ben. Im Transfercheck erfolgen Vertiefung und Verfestigung des Gelernten.
- Sie reflektieren Ihre Praxisfälle, erarbeiten und üben mögliche Herangehensweisen"r Gruppe und mit unseren Experten. Der Transfercheck ermöglicht Ihnen die gemeinsame Bestandsaufnahme erfolgter Umsetzungsschritte und eine konkrete Unterstützung bei Umsetzungshindernissen.
- Sie bauen ein vertrauensvolles Netzwerk auf, welches Ihnen auch nach Abschluss der Leiterkompetenz wertvolle Unterstützung zur Bewältigung von Führungsherausforderungen gibt. Viele Leiterkompetenz-Gruppen bleiben über Jahre in Kontakt und treffen sich regelmäßig.

Dozenten

Gabriele Peters-Kühlinger, Crossroads. Frau Peters-Kühlinger ist"n Themen Personal- und Organisationsentwicklung, Karriereberatung und Coaching tätig. Die Schwerpunkte ihrer Führungskräfte-Trainings liegen"r Professionalisierung des eigenen Führungshandelns, dem souveränen Umgang mit Konflikten und Widerständen, dem Management von Teams und Gruppendynamiken sowie dem gekonnten Umgang mit Druck. Als Diagnostikerin implementiert und moderiert sie Assessmentcenter im Rahmen organisationspsychologischer Veränderungsprozesse.

Beate Strohbach, strohbach & harney PartnG. Frau Strohbach unterstützt Banken insbesondere"n Themenfeldern Strategie, Gesamtbanksteuerung, Führungskräfteauswahl und -entwicklung. Ein Schwerpunkt Ihrer Arbeit liegt"r Verbindung zwischen den einzelnen Themen und"r Unterstützung der Schnittstelle von Zahlen, Daten, Fakten mit den Menschen im Unternehmen.

Details